







## Allerlei Nachrichten.

### Kunststück.

Als die Nachricht vom Strafgericht über Löwen kam, stand auch jedem Kunstfreund einen Augenblick das Herz still: Ist auch das Rathaus, ist St. Peter vernichtet? Nun schreitet dieser ungeheuerliche Krieg weiter und weiter, und noch oft wird er mit ehernem Fuß zertreten müssen, was die Schönheit, was die Liebe friedlicher Zeit gewesen ist. Er wird es zertreten müssen. Und vor dieser Notwendigkeit wissen wir uns zu beruhigen. Wo Tausende von Menschenleben geopfert werden, wo der Besitz, das gesamte Glück, die ganze Hoffnung von Millionen vernichtet werden muß, hat auch die Kunst kein Recht, für sich eine besondere Schonung zu verlangen. Aber wie uns Deutschen von gerechten Beurteilern zugestanden werden muß, daß wir diesen Krieg mit edler Menschlichkeit führen, daß wir Leben und Eigentum schonen, wo wir es schonen können, so wollen wir auch den schönsten Besitz der Menschheit schonen und retten, wo es möglich ist.

Was im Kampfe nicht angeht, ist nach der Eroberung oft möglich. Manches wertvolle Kunstwerk kann in Schutzhaft genommen werden gegen das Zufallsplück einer unbewachten Stunde, auch gegen die Zerstörungswut des Mobs. Napoleon hat in seinem Gefolge immer Platz gehabt für Kunstwerke, die ihm alle jene Werke bezeichneten, deren Raub für Frankreich sich lohnte. Vielleicht wäre es doch möglich, auch im deutschen Hauptquartier Männer unterzubringen, die auf jene Werke früh genug aufmerksam machen, die wir für die Menschheit retten wollen.

### Kavallerieoffizierssäbel für die Artilleriezeugbeamten.

Das Kriegsministerium hat in einem Erlasse jenen Artilleriezeugbeamten, die bei den Truppen als Artillerieoffiziersführer eingestellt sind oder sich bei den mobilen Truppen befinden, das Tragen des Kavallerieoffizierssäbels auf Kriegsbauer gestattet. Unter normalen Verhältnissen ist für diese Militärbeamtenkategorie das Tragen des Militärbeamtenbegens vorgeschrieben.

### Was geschieht mit durchschossenem Papiergeld?

Aus Agram wird uns geschrieben:

In der Brusttasche eines auf dem südlichen Kriegsschauplatz gefallenen Offiziers wurden 26 Stück ganz neue Zwanzighronennoten vorgefunden, die aber sämtlich in der Mitte durchschossen und außerdem stark mit Blut getränkt waren. Das Armeekommando hat nun diese Banknoten der Essegger Filiale der Oesterreichisch-ungarischen Bank zum Austausch eingeschickt. Die Oesterreichisch-ungarische Bank hat die beschädigten Noten auch anstandslos eingetauscht.

### Wetterbericht

des Hydrographischen Amtes der k. u. k. Kriegsmarine vom 19. Oktober 1914.

#### Allgemeine Uebersicht:

In der Monarchie bewölkt, vorherrschend E-Sliche Winde; an der Adria regnerisch, SE-Brisen. Die See ist bewegt.

Voraussetzliches Wetter in den nächsten 24 Stunden für Pola: Fortdauer bewölkten, zeitweise regnerischen Wetters, SE-sliche Brisen, etwas wärmer als am Vortage.

Barometerstand 7 Uhr morgens 762.0

2 „ nachm. 762.8

Temperatur um 7 „ morgens 14.8

2 „ nachm. 16.5

Regenüberschuß für Pola: 42.7 mm.

Temperatur des Seewassers um 8 Uhr vormittags 16.6°.

Ausgegeben um 3 Uhr 15 Minuten nachmittags.

## Eingesendet.

### Raucher!

Es ist amtlich bewiesen, daß die Marken

## „Riz Abadie“

der österreichisch-ungarischen Gesellschaft

Abadie-Papier-Gesellschaft m. b. H. in Wien gehören.

Der ganze Reingewinn dieser Marken während der Kriegszeit wird ausschließlich für Kriegswohltätigkeitszwecke verwendet. 265

## Ausweis der Spenden.

Der Administration des „Polaer Tagblattes“ sind neu eingelaufen:

6. Für Hinterbliebene der Gefallenen im Kriege:  
Familie Engels . . . . . K 25.—

3. Für den Zweigverein Pola vom „Roten Kreuze“:  
Arbeiter der Sägewerkstätte . . . . . K 30.—  
Obermeister Nedwed . . . . . „ 5.—

Zusammen . K 60.—  
bereits ausgewiesen . „ 20801.08

Totale . K 20861.08

Abgeführt . „ 20689.26

Abzuführen . K 171.82

Zu Händen des Präsidiums des hiesigen Frauenhilfsvereines vom Roten Kreuze für Triest und Istrien sind für dessen humane und edle Zwecke folgende Spenden eingelaufen:

Sammlung des „Giornaleto“ 283 K 68 h;  
Sammlung des Lehrers Ante Smoković in Carnizza 281 K 30 h; Anton Ujeich, Marinekanzlist 5 K; Offiziere der Festungsfeldbahn 34 K.

## Regenmäntel

Schwarze Marine-Gummi-Mäntel

Hechtgraue Gummi-Mäntel

Hechtgraue Offiziers-Kamelhaar - Pelertinen

Hechtgraue Offiziers-Tuch-Pelertinen

in jeder Größe lagernd

## Ignazio Steiner

Görz POLA Triest

5 Prozent zu Gunsten des Roten Kreuzes.

## Feldpostkarten

50 Stück 40 h

100 „ 70 „

1000 „ 6.— K

erhältlich bei

Jos. Krmpotic, Piazza Carli Nr. 1.



Depot in sortierten  
Flaschengrößen bei  
dem Vertreter

## Umberto Martinelli

Pola

wo Bestellungen  
prompt ausgeführt  
werden. 263

## Sturmzeichen

Ein Roman von der deutsch-russischen Grenze von Richard Skowronnek. K 1.30  
Vorrätig in der

Schrinner'schen Buchhandlung (C. Mahler).

## kleiner Anzeiger.

### Zu vermieten:

Wohnung mit 4 Zimmern, Diener- und Badezimmer sowie elektrischem Licht zu vermieten. Via Specula Nr. 7, anzufragen 1. Stock. 2236

Großes schön möbliertes Zimmer, parkettiert, mit freiem Eingang, Gas- und Kachelofen, ist ab 1. November zu vermieten. Via Ottavia 20, Hochparterre. 2214

Wohnung mit 5 Zimmern, Kabinett, Küche und Zubehör zu vermieten. Via Carlo Desfranceschi, Ecke Via Cesta. 2239

Wohnung mit 4 Zimmern, Dienerzimmer und elektrischem Licht. Anzufragen Via Specula 7, 1. Stock. 2237

Wohnung mit zwei Zimmern, Kabinett, Küche und Zubehör zu vermieten. Via Carlo Desfranceschi 41. 2240

Möblierte Zimmer mit einem und zwei Betten, sowie elektrischem Licht, zu vermieten. Via Lacea 28. 2232

Herrschaftswohnung, 6 Zimmer, Badezimmer, große Küche, Speis, 3 Dienerzimmer, Veranda und Garten mit 1. November zu vermieten. Ankunft bei der Hausmeisterin Via Ospedale 20. 272

### Zu mieten gesucht:

Zimmer und Küche, möbliert, ab 1. November, eventuell früher, zu mieten gesucht. Angebote an die Verwaltung des Blattes erbeten. 2221

Wohnung, Zimmer, Kabinett und Küche, zu mieten gesucht. Anträge an die Administration. 2215

### Offene Stellen:

Eine Kellnerin wird aufgenommen im Restaurant „Tempio Augusto“. 2245

Deutsches Dienstmädchen wird gesucht, eventuell jüngere deutsche Bedienerin. Vorstellung nur nachmittags 3 Uhr. Adresse in der Administration d. Bl. 2238

### Verchiedenes:

Diener sucht Stelle; auch für die Nacht. Via Veterani 29. 2246

Gesucht wird für ein Geschwarengeschäft geeignete vertrauenswürdige Person. Anzufragen im Biffett Sillich, Riva del Mercato 1. 2247

Unterricht im Französischen gesucht. Anträge unter „Französisch“ an die Administration. 2235

### Taschenbuch der Kriegsflotten.

Kriegsausgabe 1914/15. K 5.84

### See- und Land-Kriegskarte.

I. Teil, Mittelmeer und angrenzende Länder. K 1.30

Vorrätig bei

E. Schmidt, Buchhandlung, Piazza Foro 12.

## „Ecco-Sterkin“

ersetzt Putz- u. Scheuerselbe und reinigt alles.

Jede Hausfrau verlange Ecco-Sterkin bei ihrem Lieferanten

Puchleitner & Co, Triest

Fabrik von Waschwassern und ödem. Produkte.

„ECCO“ ges. gesch. Marke. 39

## BANCA COMMERCIALE TRIESTINA

(AGENZIA DI POLA)

Die Durchführung von allen Operationen der obengenannten Bank wird provisorisch bei der Mutteranstalt in Triest erledigt. Alle Briefe haben folgende Adresse zu tragen:

Banca Commerciale Triestina Agenzia di Pola, Triest.